Korrespondenzen.

Erfahrungen mit der Meinickeschen Trübungsreaktion.

Berichtigung zu der gleichnamigen Arbeit von W. zur Linden,
D. m. W. 1924. Nr. 34.

Von Dr. G. Elkeles in Charlottenburg-Westend.

In der vorstehend bezeichneten Arbeit schreibt W. zur Linden über die von mir in der M. Kl. 1923 Nr. 45 angegebene „Lumbalpunktatreaktion mit Meinickes Balsamextrakten“, daß Förtig (M. m. W. 1924 Nr. 12) mit dieser Methode keine günstigen Resultate erzielt habe. Diese Mitteilung von Förtig beruhte, wie er mir bestätigt hat, darauf, daß er lediglich die Trübung, nicht die Flockung abgelesen hat; diese aber ist das Entscheidende. Förtig hat auf Grund seiner Versuchsprotokolle seine Angaben berichtigen können. In der in M. m. W. 1924 Nr. 29 S. 1008 erschienenen Berichtigung heißt es u. a.: „Bei Ablesung als Flockung konnte auch ich eine sehr gute Uebereinstimmung mit der Wa.R. feststellen“.

Vgl. hierzu auch Bruns, M. Kl. 1924 Nr. 34.